

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 55 (1937)
Heft: 11

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 20.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 15. Januar
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 15 Janvier
1937

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LV. Jahrgang — LV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbellege
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N^o 11

Redaktion und Administration:
Eiffingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.600

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.20, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonnelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Eiffingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21.600

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 20; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 11

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti, Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Berner Oberland-Bahnen. Clinique Montbrillant S. A., La Chaux-de-Fonds.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Zolltarif vom 8. VI. 21. - Tarif d'usage du 8 VI 21. - Tariffa doganale d'uso, dell' 8 VI. 21. Belgique: Modification du tarif douanier. Japan: Ursprungszeugnisse. — Japon: Certificats d'origine. Kolumbien: Konsularfakturen und Ursprungszeugnisse. — Colombie: Factures consulaires et certificats d'origine. Niederlande: Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen. — Pays-Bas: Prolongation des restrictions d'importation. — Legations et consulats. Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anfrage — Sommations

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden 8 pfandgesicherten 5 % Obligationen der Bodenkreditbank in Basel von 1930, Nrn. 2410/12, 579/83 à Fr. 1000 nom., mit Semestercoupons per 1. Mai 1933 u. ff., wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 4. Dezember 1936 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel innert drei Jahren, also bis 4. Dezember 1939, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst dieselben nach Ablauf dieser Frist für kraftlos erklärt würden. (W 484)

Basel, den 15. Dezember 1936. Zivilgerichtsschreiberei Basel.

Es wird vermisst: Sparheft Nr. 522059 auf Kantonalbank Schwyz, per Fr. 96.603. 94.

Der unbekannte Inhaber des Wertpapiers wird aufgefordert, dasselbe innert Jahresfrist der Gerichtskanzlei Küssnacht vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 179)

Küssnacht, den 15. Januar 1937.

Bezirksgerichtskanzlei Küssnacht.

Es werden vermisst:

- Zwei Schuldbriefe zugunsten der Erben der Wwe. Josefa Bruhin-Kessler sel., per Fr. 1500, d. d. 18. März 1875, und per Fr. 1500, d. d. 6. April 1912, haftend auf Nr. 451 G. B. Schübelbach, dem Laurenz Pravin gehörend.
- Lebensversicherungspolice Nr. VmC 234333 Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt, in Zürich, d. d. 11. Oktober 1920, zugunsten des Bernardin Marty von Oberiberg, in Altendorf, mit Fr. 5000. Versicherungssumme, fällig spätestens am 11. Oktober 1950.

Die unbekannteten Inhaber dieser Papiere werden aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, von dieser Publikation an gerechnet, dem Gerichtspräsidium March vorzulegen, widrigenfalls Kraftloserklärung erfolgen wird. (W 142)

Lachen, den 5. Januar 1937. Der Bezirksgerichtspräsident:
Diethelm.

Es wird vermisst: Fr. 800, Inhaberaktie Nr. 0379 samt Couponsbogen der Konservenfabrik Lenzburg, vormals Henkel & Roth, A.-G., Lenzburg.

Der unbekanntete allfällige Inhaber dieses Wertpapiers wird aufgefordert, es bis zum 15. Januar 1940 dem Bezirksgericht Lenzburg vorzulegen, ansonst es kraftlos erklärt würde. (W 121)

Lenzburg, den 7. Januar 1937.

Bezirksgericht.

Schuldbrief Nr. 2913, Bd. VI, des Pfandprotokolls der Gemeinde Quarten von Fr. 1200, datiert vom 6. Juni 1914, haftend auf einem halben Haus samt Bündli in Mols und der Waldkries beim Kirchenbach-Mols, in der Polit. Gemeinde Quarten. Ursprünglicher Schuldner: Böni Josef, Magaziner, Mols-Quarten; ursprünglicher Gläubiger: Joh. Zimmermann, in Filzbach (Glarus).

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist beim unterzeichneten Gerichtspräsidenten vorzuweisen, ansonst die gerichtliche Kraftloserklärung erfolgt. (W 111)

Mels, den 11. Januar 1937. Das Bezirksgerichtspräsidium Sargans.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Office fédéral du Registre du Commerce

BERNE Eiffingerstrasse 33, II.

Consultations: 10 heures à midi et 14 à 16 heures, à l'exception du samedi après-midi. Prière de s'annoncer à l'avance.

Les demandes de recherches concernant des raisons sociales inscrites doivent être adressées par écrit.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1937. 12. Januar. Evangelische Gesellschaft des Kantons Zürich, Verein, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1935, Seite 2514). In der Jahresversammlung vom 5. Juli 1936 haben die Mitglieder dieses Vereins eine teilweise Ergänzung der §§ 1 und 7 ihrer Statuten beschlossen; die bisher publizierten Tatsachen erfahren folgende Aenderungen: Zweck des Vereins ist weiter der Betrieb der Evangelischen Buchhandlung und des Zwingli-Verlages. Das Zentralkomitee kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; es setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Pfarrer Theophil Zimmermann ist als Präsident des Zentralkomitees zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. jur. Willy Spöndlin, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident, und neu wurde als Vizepräsident des Zentralkomitees gewählt Emil Eidenbenz-Pestalozzi, Apotheker, von und in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv. Einzelprokura ist erteilt an Friedrich Lutz, von Lutznegg (Appenzell), Buchhändler, in Zürich.

12. Januar. Witwen- und Waisenkasse der Lehrer an der Kantonschule in Zürich und am Seminar in Küssnacht, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1935, Seite 3037). Prof. Friedrich Frauchiger und Dr. phil. Paul Herzog sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden. Neu wurden als Beisitzer in den Vorstand ohne Unterschriftsberechtigung gewählt Dr. Adolf Kessler, Professor, von und in Zürich, und Dr. Eduard Schmid, Professor, von und in Kilchberg b. Z.

Lampenschirme. — 12. Januar. Belka A.-G. Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1936, Seite 1578), Fabrikation von und Handel in Lampenschirmen aller Art usw. Benjamin Bächli ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ernst Bickel führt in der Eigenschaft als einziger Verwaltungsrat nunmehr Einzelunterschrift.

Lampenschirme. — 12. Januar. Inhaberin der Firma Martina Pozzi, in Zürich 8, ist Martina Pozzi geb. Gialdini, italienische Staatsangehörige, in Zürich 8. Handel in Lampenschirmen; Stilkunst. Seefeldstrasse 51.

Kaffee, Cacao, Tee usw. — 12. Januar. Inhaber der Firma Caspar Feldmann, in Zürich 6, ist Caspar Feldmann-Dubacher, von Näfels (Glarus), in Zürich 6. Handel in Kaffee, Cacao, Tee und andern Kolonialwaren. Langmauerstrasse 90.

12. Januar. Inhaber der Firma Walter Meier, Werkzeugmaschinen, in Zürich 1, ist Walter Meier, von Schleikinon (Zürich), in Zürich 10. Handel in Werkzeugmaschinen und Werkzeugen; technische Vertretungen. Theaterstrasse 3.

Installationen, Kupferschmiede. — 12. Januar. Die Firma Karl Schumacher, in Wald (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1935, Seite 402), Installationen und Kupferschmiede, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Ernst Schumacher», in Wald, erloschen.

Inhaber der Firma Ernst Schumacher, in Wald, ist Ernst Schumacher, von Rütli und Wald, in Wald. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Karl Schumacher», in Wald. Installationen und Kupferschmiede. Rütlistrasse.

Diätetische Produkte. — 12. Januar. Tresfarin A.-G., in Hombrechtikon mit Zweigniederlassung in Rüslikon (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1936, Seite 230), Verkauf von Tresfarinmehl, Herstellung und Vertrieb von diätetischen Produkten. Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 30. Dezember 1936 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist als durchgeführt erklärt worden. Die Firma wird gelöscht.

12. Januar. Inhaber der Firma Adolf Meier, Baumschule, in Pfäffikon (Zürich), ist Adolf Meier, von und in Pfäffikon (Zürich), Baumschule. Vertrieb von Pflanzen. In Rick.

Haushaltungsartikel, Kurzwaren. — 12. Januar. Die seit 18. Februar 1933 mit Sitz in Altstätten im Handelsregister des Kantons St. Gallen eingetragene Firma Jean Suppiger (S. H. A. B. Nr. 45 vom 23. Februar 1933, Seite 447), Haushaltungsartikel und Kurzwaren en gros, Inhaber: Johann Franz Suppiger, von Willisau-Stadt, nun wohnhaft in Zürich 4, hat ihren Sitz nach Zürich 4, Anwandstrasse 81, verlegt.

Geschäfte der Autobranche usw. — 12. Januar. Die «o-key» A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 158 vom 10. Juli 1934, Seite 1909), Durchführung von Geschäften aller Art, die mit der Autobranche oder dem Flugwesen im Zusammenhang stehen, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Seestrasse 483, in Zürich 2.

12. Januar. Unter der Firma **Genossenschaft für Luftschutzmaterialien des Zürcherischen Luftschutz-Verbandes** hat sich mit Sitz in Zürich am 16. Dezember 1936 eine Genossenschaft gebildet. Sie hat den Zweck, die Arbeiter- und Mittelstandskreise der Bevölkerung des Kantons Zürich in Fragen der Anschaffung von Luftschutzmaterialien zweckmässig zu beraten und ihnen durch Errichtung von Verkaufsstellen im Gebiete des Kantons Zürich solche zu vermitteln. Durch Berechnung niedrigster Preise soll ein massgebender Einfluss auf die Preisgestaltung für Luftschutzmaterialien und auf die Verwendung zweckmässiger Materialien gewonnen werden. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Ueber die Aufnahme von Mitgliedern beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 100 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, kann der Austritt jederzeit auf zweimonatliche Kündigung hin erfolgen. Die Kündigung ist dem Vorstand durch eingeschriebenen Brief einzureichen. Der Vorstand kann den sofortigen Austritt auch ohne Innehaltung einer Kündigungsfrist bewilligen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Tod und Ausschluss. Ausgetretene oder ausgeslossene Mitglieder, sowie die Erben verstorbener Genossenschafter haben lediglich Anspruch auf Rückzahlung ihrer Genossenschaftsanteile; ein weiterer Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen steht ihnen nicht zu. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 OR. massgebend. Die Genossenschaft dient ausschliesslich gemeinnützigen Zwecken und beabsichtigt keine Gewinn-Erzielung. Ein allfälliger Reingewinn der Verkaufsorganisation wird einem zu schaffenden Fonds zur Förderung des passiven Luftschutzes überwiesen, der vom Zürcherischen Luftschutz-Verband verwaltet wird und in dessen Eigentum steht. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die Vorstandsmitglieder führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Er kann einen Geschäftsleiter wählen und ihn mit der Führung der Einzelunterschrift betrauen. Der Vorstand besteht zurzeit aus Dr. Albert Wisendanger, Polizei-Inspektor, von Zürich, Präsident; Dr. Oscar Bonomo, Redaktor, von Dübendorf, Aktuar, und Victor Schäppi, städt. Angestellter, von Oberrieden (Zürich), Quästor, alle wohnhaft in Zürich. Geschäftsdomizil: Werdmühleplatz 3, in Zürich 1.

13. Januar. Unter der Firma **Ost-Indien Handelsgesellschaft A.-G. (East India Commercial Association Ltd.)**, hat sich mit Sitz in Zürich am 7. Januar 1937 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Vertretung von Handels- und Industriefirmen, welche in oder mit Ländern Ost-Indiens Handel treiben; der kommissionsweise Export und Import von Waren aller Art, insbesondere aus oder nach Ost-Indien; der Abschluss aller damit zusammenhängender Agentur-, Vertretungs- und andern Handelsgeschäften. Die Gesellschaft kann sich auch an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen und alle Geschäfte tätigen, welche mit genanntem Gesellschaftszweck zusammenhängen; sie kann auch Zweigniederlassungen errichten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 20,000; es ist eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt; die Bezeichnung weiterer Publikationsorgane liegt im Ermessen des Verwaltungsrates. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an Dr. Otto Weisser, Jurist, von Amriswil, in Meilen, als Präsident; Ernst Keller, Ingenieur, von Neukirch a. Th., in Zürich, und Oscar Miez, Kaufmann, von und in Zürich, als Mitglieder. Der Präsident des Verwaltungsrates führt kollektiv mit je einem der beiden übrigen Verwaltungsratsmitglieder die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 17, in Zürich 1 (Bureau von Dr. O. Weisser).

13. Januar. **Bauspezialitäten A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1935, Seite 205). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. Januar 1937, haben die Aktionäre den § 1 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Die Firma lautet nunmehr «Baspag» **Bauspezialitäten A. G.**

Zentralheizungen, sanitäre Installationen. — 13. Januar. Die Kollektivgesellschaft «Haupt & Grau» in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 284 vom 4. Dezember 1933, Seite 2826), Zentralheizungen und sanitäre Installationen, hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Als Liquidator wurde der bisherige Gesellschafter Max Haupt, nun wohnhaft in Zürich, ernannt, welcher die Haupt & Grau in Liq. allein durch Einzelunterschrift vertritt. Die Prokura von Emil Frank ist erloschen. Das Geschäftsdomizil befindet sich wie bisher Weinbergstrasse 31.

Zentralheizungen, wärmetechnische Anlagen. — 13. Januar. Inhaber der Firma **Max Haupt**, in Zürich 6, ist Max Haupt, von Regensberg (Zürich), in Zürich 10. Zentralheizungen, Wärmetechnische Anlagen, Lüftungs- und Luftschutzanlagen. Weinbergstrasse 31.

Tonwaren. — 13. Januar. Die Kommanditgesellschaft **Ernst Bodmer & Cie.**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1933, Seite 2462), Tonwarenfabrik, erteilt eine weitere Einzelprokura an Walter Graf, von Hombrechtikon, in Stäfa.

13. Januar. «**Helvetia**» Schweiz. Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsanstalt, Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 292 vom 13. Dezember 1934, Seite 3435). Die Prokura von Jean Gründling ist erloschen.

Zigarren. — 13. Januar. Die Firma **Jean Bachofner**, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1935, Seite 1586), Handel in Zigarren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Blumen, Pflanzen. — 13. Januar. Die Firma **Fanny Weirffel**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 10 vom 15. Januar 1931, Seite 82), Blumen- und Pflanzengeschäft, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Bounerie, Mercerie, Lingerie. — 1937. 11. Januar. Die Firma **Hiltbrunner-Studer, Bonnerie-Mercerie, Lingerie**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 192 vom 18. August 1936, Seite 1994), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Mercerie, Bonnerie, Lingerie. — 11. Januar. Inhaber der Firma **Max Eggenberg**, in Bern, ist Dr. rer. pol. Max Eggenberg allié Ryser, von Uebeschi, in Bern. Mercerie-Bonnerie, Lingerie. Aarberggasse 33.

11. Januar. **Türkisch Bad Genossenschaft Bern**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 285 vom 5. Dezember 1932, Seite 2833). In der Generalversammlung vom 29. November 1936 wurde die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Nachdem festgestellt wurde, dass die Passiven getilgt und die Liquidation der Genossenschaft durchgeführt ist, wird die Firma im Handelsregister von Bern gestrichen.

11. Januar. **Siedelungsgenossenschaft der Aktiengesellschaft Chocolat Tobler Bern-Bümpliz**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August, 1935, Seite 2123). Die Genossenschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. Dezember 1936 aufgelöst. Gleichzeitig wird festgestellt, dass die Liquidation infolge von Uebernahme von Aktiven und Passiven, Wert 28. Dezember 1936, durch die «Aktiengesellschaft Chocolat Tobler», mit Sitz in Bern, durchgeführt ist. Die Genossenschaft ist erloschen und wird im Handelsregister gestrichen.

Papierwaren. — 11. Januar. Die Firma **Frau A. Merian**, Handel in Papierwaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 19 vom 26. Januar 1931, Seite 163), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Peter Merian», in Bern.

Inhaber der Firma **Peter Merian**, in Bern, ist Rudolf Peter Merian, von Basel, in Bern. Derselbe übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau A. Merian». Handel in Bureauaterialien. Tavelweg 16.

Technische Neuheiten. — 11. Januar. Die Firma **Poehler & Co. Hygia-Vertrieb, Kollektivgesellschaft** mit Sitz in Bern, Handel und Vertrieb technischer Neuheiten (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1933, Seite 1018), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Dammweg 5 bei Itzekson.

12. Januar. **Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Zürich und diversen Zweigniederlassungen, wovon eine in Bern (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1937, Seite 10). Dr. Rudolf G. Bindscheder, von und in Zürich, ist als Mitglied der Generaldirektion und als Delegierter des Verwaltungsrates zurückgetreten; er verbleibt jedoch als Vizepräsident im Verwaltungsrat und führt nach wie vor Kollektivunterschrift namens der Gesellschaft. Die stellvertretenden Generaldirektoren Heinrich Blass und Henri Grandjean werden zu Generaldirektoren befördert und führen wie bisher Kollektivunterschrift.

12. Januar. «**Integra**», **Treuhand- & Revisions A. G.**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Aarau und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1936, Seite 367). Die Zweigniederlassung Bern wird aufgehoben gemäss Verwaltungsratsbeschluss vom 25. November 1936.

12. Januar. **Electromat-Genossenschaft**, mit Hauptsitz in Zürich und Filiale in Bern, Herstellung und Vertrieb elektrischer Artikel (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. August 1935, Seite 2070). Die Unterschrift von Rudolf Carbone ist erloschen.

Zentralheizungen, sanitäre Anlagen. — 12. Januar. Die Kommanditgesellschaft **Hassler & Co.**, Zentralheizungen und sanitäre Anlagen, mit Hauptsitz in Biel und diversen Zweigniederlassungen, wovon eine in Bern (S. H. A. B. Nr. 141 vom 21. Januar 1929, Seite 141), hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Adolf Hassler aufgelöst und ist in Liquidation getreten. Die unter diesem Gesellschaftsverhältnis in Bern eingetragene Zweigniederlassung wird infolge Uebergehens derselben an die neue Kommanditgesellschaft «Hassler & Co.», in Biel, gelöscht.

Die Kommanditgesellschaft **Hassler & Co.**, in Biel (eingetragen im Handelsregister von Biel am 16. April 1936 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 101 vom 1. Mai 1936, Seite 1062), hat in Bern unter derselben Bezeichnung eine Zweigniederlassung errichtet, für die hinsichtlich der Vertretungsbefugnis keine besonderen Bestimmungen bestehen. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Robert Hassler, von Aarau, in Biel. Kommanditist mit einer Einlage von Fr. 10,000 ist Franco Hassler, von Aarau, in Biel, welchem zugleich Einzelprokura erteilt ist; ebenso führt Carlo Hassler, von Aarau, in Biel Einzelprokura. Zentralheizungen und sanitäre Anlagen. Sulgeneckstrasse 38.

Bijouterie. — 12. Januar. Die Firma **Anna Ruof, Bijouterie**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 173 vom 18. Juli 1919, Seite 1274), erteilt Einzelprokura an Willi Iff, in Bern.

12. Januar. Die Firma **Arbeitsgenossenschaft für ältere Leute**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1935, Seite 1846), hat in ihrer Generalversammlung vom 8. August 1936 ihre Statuten teilweise revidiert. Art. 1 derselben lautet nun: Unter der Firma **Arbeitsgenossenschaft Fergstube**, besteht eine Genossenschaft im Sinne des Obligationenrechtes auf privater Grundlage. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Hans Tellenbach, Sekretär, sowie die Beisitzer Adele Neiger und Hans Bossart; die Unterschrift des Erstern ist erloschen. Als neuer Sekretär wurde gewählt der bisherige Beisitzer Abraham Wolf; er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten Walter Biehse, welcher nun in Thun wohnhaft ist. Ferner wurden als Beisitzer gewählt Alfred Wolf, Gemeindevorwalter, von und in Spiez; Hermann Otz, von Oberhalm, Bademeister, in Münsingen und Arthur Baur, von Oberhofen, Photograph, in Hilterfingen.

Bureau Blankenburg (Bezirk Oberstmental)

Confiserie usw. — 13. Januar. Die Einzelfirma **Josel Zahner**, Confiserie und Tea Room des Alpes, mit Sitz in Zweisimmen (S. H. A. B. Nr. 178 vom 3. August 1926, Seite 1408), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

13. Januar. Inhaber der Einzelfirma **Lars Rosengard, Confiserie und Tea Room des Alpes**, mit Sitz in Zweisimmen, ist Lars Rosengard, von Zürich, in Zweisimmen. Betrieb der Confiserie und Tea Room des Alpes.

Bureau Burgdorf

Mechanische Weberei, Blachenfabrikation. — 9. Januar. **Geiser & Cie. Emmenau Aktiengesellschaft (Geiser & Cie. Emmenau Société Anonyme) (Geiser & Cie Emmenau Limited)**, mechanische Weberei und Blachenfabrikation, in Hasle b. B. (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1933). Der Verwaltungsrat hat eine weitere Einzelprokura erteilt an Alfred Thomann-Geiser, von St. Gallen, in Hasle b. B.

Bureau de Courtelary

Appareils électriques. — 12. janvier. Le chef de la maison **Armin Mottet**, à Orvin, est Armin Mottet, originaire de Orvin, y domicilié. Fabrication d'appareils électriques, spécialement la fabrication d'un appareil pour farder les skis.

Bureau Interlaken

Mechanische Schlosserei. — 13. Januar. Die Einzelfirma **Fritz Graf**, mechanische Schlosserei, in Lauterbrunnen (S. H. A. B. Nr. 251 vom 28. Oktober 1925, Seite 1807), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Sägerei, Holzhandlung. — 12. Januar. Inhaber der Einzelfirma **Erwin Wüthrich**, mit Sitz in Bubenej, Gemeinde Signau, ist **Erwin Wüthrich**, des Robert, von Eggwil, wohnhaft in Bubenej. Sägerei und Holzhandlung. Bubenej, Gemeinde Signau.

Drogerie, Kolonialwaren. — 13. Januar. Inhaber der Einzelfirma **Rudolf Iff**, mit Sitz in Zollbrück, Gemeinde Rüderswil, ist **Rudolf Iff**, des Johann, von Auswil (Bern), wohnhaft in Zollbrück, Gemeinde Rüderswil. Drogerie und Kolonialwarenhandlung. Zollbrück.

Bureau Nidau

Kammwaren, Toilettenartikel. — 13. Januar. Inhaber der Einzelfirma **Adolf Rytter**, in Nidau, ist **Adolf Rytter**, von Kandergrund, in Nidau. Handel mit Kammwaren und Toilettenartikeln. Unterer Kanalweg 11.

Bureau Trachselwald

Nahrungs- und Genussmittel. — 4. Januar. Die Firma **Aktiengesellschaft, vormals Leuenberger-Eggmann, Huttwil (Société Anonyme ci-devant Leuenberger-Eggmann, Huttwil)**, mit Sitz in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1932, Seite 433), hat in der Generalversammlung vom 30. Dezember 1936 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im S. H. A. B. Nr. 203 vom 31. August 1922, Seite 1690 publizierten Tatsachen beschlossen: Das bisherige Aktienkapital von Fr. 200,000 wurde durch Entkräftung von 100 Aktien zu Fr. 1000 abgeschrieben auf Fr. 100,000. Dieses nunmehrige Gesellschaftskapital ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Im übrigen erfahren die bisher publizierten Tatsachen keine Änderung.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1937. 4. Januar. **Darlehenskasse Ebikon-Buchrain-Dierikon**, Genossenschaft, mit Sitz in Ebikon (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1935, Seite 689). Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist **Theodor Portmann** (bisher Mitglied); Vizepräsident: **Adolf Rast** (bisher Mitglied); Aktuar: **Albert Mattmann jun.** (bisher); Kassier: **Alois Metz** (bisher Vizepräsident); weitere Mitglieder sind **Arthur Bachmann**, Briefträger, von und in Ebikon, und **Bernhard Greter**, Schreinermeister, von und in Buchrain. Die Unterschriften der zurückgetretenen **Xaver Greter** und **Albert Waser** sind erloschen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen **Präsident, Vizepräsident** und **Aktuar** kollektiv je zu zweien. Der Kassier führt Einzelunterschrift.

Glarus — Glaris — Glarona

1937. 12. Januar. **Eternit A. G.**, mit Sitz in Niederurnen (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1923, Seite 2391, und Nr. 174 vom 26. Juli 1934, Seite 2087). Aus dem Verwaltungsrat ist der **Präsident Ernst Schmidheiny, senior**, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde zum **Präsidenten** des Verwaltungsrates das bisherige Mitglied **Ernst Schmidheiny, junior**, und als neues Verwaltungsratsmitglied **Dr. jur. Carlo Bass**, Kaufmann, von Celerina (Graubünden), in Hätzingen (ohne Unterschrift), gewählt. Der **Erstere** führt Einzelunterschrift wie bisher. **Otto Kälin** ist als **Direktor** der Gesellschaft zurückgetreten; seine Unterschrift bleibt bestehen. Neu wurden zu **Direktoren** ernannt: **Hans Frey**, Ingenieur, von Olten, in Niederurnen, und **Carl Herzog**, von Möhlin (Aargau), in Niederurnen. Die beiden Genannten führen Einzelunterschrift für die Gesellschaft.

Beteiligungen, Finanzgeschäfte. — 13. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Wera A. G. (Wera S. A.)**, Beteiligungen und Finanzgeschäfte, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 44 vom 24. Februar 1925, Seite 312, und Nr. 303 vom 27. Dezember 1927, Seite 2274), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. September 1936 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation der Gesellschaft durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Zug — Zoug — Zugo

Verwaltung von Immobilien usw. — 1937. 11. Januar. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Dezember 1936 haben die Aktionäre der **Bel-Air Métropole A. S. A.**, in Zug, Verwaltung von Immobilien usw. (S. H. A. B. Nr. 236 vom 9. Oktober 1935, Seite 2507) beschlossen, den Sitz der Gesellschaft nach Lausanne zu verlegen (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1937, Seite 26). Die Firma der Gesellschaft wird daher im Handelsregister Zug gelöscht.

Verwertung von Patenten usw. — 11. Januar. Die **Kerasin A.-G. (Kerasin S. A.) (Kerasin Limited)** in Zug (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1936, Seite 1311), hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 30. Dezember 1936 beschlossen, das Aktienkapital, das bisher Fr. 50,000 betrug und in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 eingeteilt war, auf den Betrag von Fr. 10,000 durch Reduktion des Nominalwertes jeder einzelnen Aktie auf den Betrag von Fr. 200 herabzusetzen. Das Kapital von Fr. 10,000 ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 200, die voll einbezahlt sind. Die Statuten sindentsprechend abgeändert worden.

11. Januar. **J. Speck & Cie.**, Buchdruckerei, Kollektivgesellschaft, in Zug (S. H. A. B. Nr. 82 vom 7. April 1936, Seite 854). Die Prokura des **Albert Röthlin** in Zug ist erloschen.

Beteiligungen. — 11. Januar. Unter der Firma **INSENSK A. G. (INSENSK S. A.) (INSENSK LTD.)**, hat sich mit Sitz in Zug auf unbe-

beschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Ihr Zweck ist die Beteiligung an andern Unternehmungen aller Art, insbesondere durch Uebnahme von Aktien und Obligationen und andern Vermögenswerten, deren Erwerb, Verwaltung und Verwertung sowie die Durchführung aller damit irgendwie zusammenhängenden Geschäfte jeder Art, sei es in eigenem Namen und auf eigene Rechnung oder für fremde Namen und fremde Rechnung oder als Treuhänder. Die Gesellschaftsstatuten sind am 10. Dezember 1936 festgestellt worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 355,000 und ist in 355 Namenaktien zu Fr. 1000 eingeteilt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, soweit sie gesetzlich oder statutarisch vorgeschrieben sind, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 1—5 Mitgliedern, zurzeit aus 3 Mitgliedern, nämlich: **Carl Kehrer**, Direktor, schwedischer Staatsangehöriger, in Upsala, Präsident; **Manfred Hähne**, Kaufmann, von und in Rüslikon (Zürich); **Dr. Walter Keller-Staub**, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv für die Gesellschaft. Das Domizil befindet sich bei der Mandataria, Bahnhofstrasse 23, in Zug.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Fribourg**

1937. 13. janvier. La **Société Immobilière Pérolles 19 et 21 S. A.**, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 9 avril 1935, n° 83, page 924) a révisé ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs et par la signature individuelle de l'administrateur unique si le conseil ne compte qu'un membre. Les autres faits publiés ne sont pas modifiés. **Joseph Schaller**, décédé, a cessé d'être président du conseil d'administration. Sa signature est éteinte. A été élu administrateur unique **Léonard Dénervaud**, architecte, de Bouloz, à Fribourg (déjà inscrit comme secrétaire).

13. janvier. **Joseph Schaller**, décédé, a cessé d'être président du conseil d'administration de la **Société immobilière Tavelles S. A. à Fribourg**, société anonyme dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 20 septembre 1935, n° 220, page 2347). Sa signature est éteinte. **Léonard Dénervaud**, de Bouloz, architecte, à Fribourg, jusqu'ici secrétaire du conseil d'administration, avec signature individuelle, représente désormais seul la société vis-à-vis des tiers.

13. janvier. **Joseph Schaller**, décédé, a cessé d'être président du conseil d'administration de la **Société immobilière Terrasse S. A. à Fribourg**, société anonyme, dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 20 septembre 1935, n° 220, page 2346). Sa signature est éteinte. **Léonard Dénervaud**, de Bouloz, architecte, à Fribourg, jusqu'ici secrétaire du conseil d'administration avec signature individuelle, représente désormais seul la société vis-à-vis des tiers.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

12. janvier. **Auguste Menetrey** n'est plus membre de la **Société de laiterie ou de fromagerie de la Pierraz**, société coopérative ayant son siège à Chavannes-les-Forts (F. o. s. du c. du 20 mars 1931, n° 65, page 606). Sa signature en qualité de président est en conséquence radiée. Il est remplacé comme membre par **Marius Menetrey**, agriculteur, de et à Chavannes-les-Forts, et comme président par **Eugène Bays**, déjà inscrit, comme membre. La société demeure engagée vis-à-vis des tiers par la signature sociale collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Grenchen-Bettlach**

Chemisch-technische Produkte. — 1937. 11. Januar. Die Firma **Albert Emil Schürch**, Fabrikation und Handel mit chemisch-technischen Produkten, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1933, Seite 3104), wird infolge Verkaufs des Geschäftes im Handelsregister gelöscht.

Bureau Kriestellen

Kolonialwaren. — 11. Januar. Die Firma **Konrad Hoog**, Kolonialwaren, in Zuchwil (S. H. A. B. Nr. 109 vom 12. Mai 1934, Seite 1262), ist infolge Konkurserkennnisses vom 11. Januar 1937 von Amtes wegen gestrichen worden.

8. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schloss- und Metallwarenfabrik A. G. Derendingen**, in Derendingen (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1935, Seite 1475), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. Dezember 1936 aufgelöst; die Liquidation ist bereits durchgeführt. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau Stadt Solothurn

11. Januar. **Malzfabrik & Hafermühle Solothurn (Malterie & Gruellerie de Soleure)**, Aktiengesellschaft, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. April 1936, Seite 869). Die Kollektivprokura von **Edwin Gubler** ist erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Wollhandel. — 1937. 11. Januar. Inhaberin der Firma **Brenk-Braun**, in Basel, ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, **Rosalie Brenk-Braun**, von Davos, in Basel. Wollhandel. Freie Strasse 97.

Kupferschmiede usw. — 11. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft **Koehler, Bosshardt & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1933, Seite 51), Kupferschmiede usw., ist **Johann August Koehler-Schmutz** ausgeschieden. Als neuer Gesellschafter tritt in die Gesellschaft ein **Fritz Köhler**, von und in Basel, mit seiner Ehefrau **Johanna** geb. **Veraguth**, in Gütertrennung lebend.

11. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der **Seifenfabrik Rieder & Cie Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1934, Seite 3471), Fabrikation von Seifen usw., sind **Albert Rieder-Meili** und **Paul Walter-Duttweiler** ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Zum einzigen Mitglied des Verwaltungsrates wurde ernannt **Fritz Keller**, Kaufmann, von Zürich, in Zollikon; er führt Einzelunterschrift. In ihrer Generalversammlung vom 15. Dezember 1936 hat die Gesellschaft die Firma abgeändert in **Seifenfabrik A. G.** Die Statuten wurden entsprechend geändert.

11. Januar. Die Kommanditgesellschaft **A. Justitz & Co Konfektion Globus**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 91 vom 18. April 1935, Seite 1011), Konfektionsgeschäft, ändert ihre Firma ab in **A. Justitz & Co « Chez Ernestine »**.

11. Januar. In der Aktiengesellschaft **Allgemeine Plakatgesellschaft**, in Genf, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1935, Seite 241), Besorgung aller Arten von Bekanntmachungen usw., ist die Unterschrift des Prokuristen der Filiale Basel August Weisser erloschen. Der Kollektivprokurist des Hauptsitzes Ernest Fontaine in Basel führt nunmehr für die Filiale Basel Einzelunterschrift.

11. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der **Musikindustrie A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1934, Seite 187), Fabrikation und Handel mit Musikinstrumenten usw., ist Walter Bloch ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist die Unterschrift des Prokuristen Werner Secherer-Hunziker erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Fritz Born, Vizedirektor, von Niederbipp, in Bern; er führt Einzelunterschrift.

11. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Actienbrauerei Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 20 vom 25. Januar 1936, Seite 204), Betrieb einer Bierbrauerei usw., ist Hans Zaeslin-Sulzer ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist infolge Todes erloschen die Unterschrift des Direktors Emil Schöberlein. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt Georges Fürstenberger-VonderMühl, Kaufmann, von und in Basel.

11. Januar. Die Kollektivgesellschaft **Jundt & Seuthe, Se-Ka-Tonfilm**, in Riehen (S. H. A. B. Nr. 200 vom 27. August 1936, Seite 2066), Filmproduktion usw., hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Handel in Metallen usw. — 11. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft **Ed. Greuter & Cie**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1937, Seite 24), Handel in Metallen usw., ist der Kommanditär Dr. Alfred Merton, in Frankfurt a/M. ausgeschieden. Seine Kommandite von Franken 1,900,000 ist erloschen. Sie ist übernommen worden von der Kommanditärin Industrie Bank A. G., in Zürich, deren Kommandite nun Franken 3,800,000 beträgt.

Beteiligungen usw. — 11. Januar. Unter der Firma **Filam Aktiengesellschaft (Filam Société Anonyme) (Filam Limited)**, hat sich auf Grund der Statuten vom 7. Januar 1937 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gebildet zum Erwerb und zur Verwaltung von Beteiligungen an finanziellen, kommerziellen und industriellen Unternehmungen und zum Abschluss aller Geschäfte, die mit diesem Zweck oder der Anlage der Mittel im Zusammenhang stehen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–5 Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied ist Max Ritz, Prokurist, von Basel, in Binningen; er führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Rittergasse 12.

Cigarrenfabrikation. — 11. Januar. Die Kollektivgesellschaft **E. Veit & Cie**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 134 vom 11. Juni 1936 Seite 1423), Cigarrenfabrikation, hat sich infolge Todes des Teilhabers Emil Veit aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft «E. Veit & Cie», in Basel.

Julius Ernst Veit, von und in Basel, und Fausto Meschini, von Magadino, in Basel, haben unter der Firma **E. Veit & Cie**, in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Januar 1937 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «E. Veit & Cie», in Basel übernommen hat. Julius Ernst Veit ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Fausto Meschini ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 10,000. Zigarrenfabrik. Itelpfad 1.

11. Januar. Aus dem Verwaltungsrat der **Rheinischen Umschlags- und Lagerungs A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 128 vom 4. Juni 1936, Seite 1351), sind Roger Demierre und Harold Crot ausgeschieden.

Rohbaumwollhandel usw. — 11. Januar. Die Kommanditgesellschaft **Baumgartner & Cie**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1935, Seite 1190), Agentur in Rohbaumwolle, wird wegen Aufhörens des Geschäftsbetriebes infolge Wegzugs der Teilhaber gemäss Art. 28, Z. 3 der HRVO, von Amtes wegen gelöst.

Bankgeschäft. — 11. Januar. In der Kollektivgesellschaft **La Roche & Co**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1935, Seite 332), Bankgeschäft, wurde der bisherige Kollektivprokurist Max Ritz, nun in Binningen, zum Einzelprokuristen ernannt. Zu einem weiteren Kollektivprokuristen wurde ernannt Rudolf Foreart, von und in Basel. Die Gesellschafter Hans La Roche-Schelker und Rudolf La Roche-Respinger wohnen nun in Riehen. Der Kollektivprokurist Gustav Kettner-Stoekle wohnt in Binningen.

11. Januar. **Schweizerische Kreditanstalt**, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1937, Seite 4). Der als Mitglied der Generaldirektion und als Delegierter zurückgetretene Dr. Rudolf G. Bindschedler führt die Unterschrift zu zweien als Vizepräsident des Verwaltungsrates. Die bisherigen stellvertretenden Generaldirektoren Heinrich Blass und Henri Grandjean führen die Unterschrift nunmehr als Generaldirektoren.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Handels-Finanzierungs- und Beteiligungsgeschäfte. — 1937. 12. Januar. Die **Filana Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1936, Seite 1710), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. November 1936 die Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der veröffentlichten Tatsachen getroffen: Zweck der Gesellschaft sind Handels-, Finanzierungs- und Beteiligungsgeschäfte aller Art. Sie kann Textilfabriken im In- und Auslande betreiben.

12. Januar. **Inventia-Patent-Verwertungs-Gesellschaft (Inventia Société d'exploitation de brevets)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1934, Seite 603). Der Verwaltungsrat hat Kai Hyllén, schwedischer Staatsangehöriger, in Stockholm, als stellvertretenden Direktor mit Einzelunterschrift ernannt. Die Einzelunterschrift des bisherigen Direktors Baron Robert von Rosen ist erloschen.

Verwaltung von Effekten und Liegenschaften usw. — 13. Januar. Die **Adminoff Aktiengesellschaft**, mit Sitz in Schaffhausen, Verwaltung von Effekten und Liegenschaften, Finanztransaktionen aller Art, Verwertung von Patenten und Neuheiten, sowohl in der Schweiz als auch im Ausland usw. (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1933, Seite 247), hat sich durch Beschluss ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. November 1936 aufgelöst. Die Liquidation der Gesellschaft ist bereits durchgeführt, deren Firma ist daher erloschen.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzelo est.

Wäsche, Textilwaren, Stoffe usw. — 1937. 12. Januar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Woesch & Co.**, Wäschefabrikation, Handel in Textilwaren und Stoffen, Occasionsmöbeln usw., mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1936, Seite 949), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind von der Firma «Heinrich Woesch, Wäschefabrikation», in Herisau, übernommen worden.

Der Inhaber der bisherigen Firma **Heinrich Woesch, Wäschefabrik Herisau**, Wäschefabrikation und Lorrainestickerei, sowie Handel in Textilwaren, Occasionsmöbeln und kompletten Aussteuern, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1936, Seite 143), verzeigt nun als abgeänderten Wortlaut der Firma: **Heinrich Woesch, Wäschefabrikation**, sowie als Natur des Geschäftes bloss noch: Wäschefabrikation und Handel in Textilwaren. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Woesch & Co.», in Herisau, übernommen.

Textilwaren, Stickereien, Taschentücher. — 12. Januar. Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft vormals Gebrüder Tobler & Co. (Société Anonyme ci-devant Tobler Frères & Cie.) (Tobler Brothers & Co. successors Limited)**, mit Sitz in Teufen (S. H. A. B. Nr. 284 vom 4. Dezember 1933, Seite 2829). Aus dem Verwaltungsrat ist der bisherige Präsident Oskar Tobler ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden: Karl Tobler, Kaufmann, von und in Teufen, Präsident des Verwaltungsrates, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt, sowie Arnold Wetter, Entwerfer, von St. Gallen, in Teufen.

St. Gallen — St-Gali — San Gallo

1937. 8. Januar. Unter der Firma **MARPHA Aktiengesellschaft für pharmazeutische Präparate**, besteht auf Grund der Statuten vom 21. Dezember 1936/7. Januar 1937 auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in St. Gallen eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten, wie «Gonex» u. dgl. und Interessengemeinschaft zu «Maro Laboratorium Aktiengesellschaft», mit Sitz in Muelten. Die Gesellschaft übernimmt auf Grund des Kauf- und Apport-Vertrages vom 21. Dezember 1936 von Max H. Marugg, Kaufmann, in St. Gallen, diverse Maschinen, Rohmaterial und Fabrikationseinrichtung zum Kaufpreise von Fr. 15,000. Der letztere wird beglichen durch Ueberlassung von 15 Stück voll liberierter Aktien der Gesellschaft an den Verkäufer. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000; es zerfällt in 20 Stück voll liberierter Namenaktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates: Max H. Marugg, Kaufmann, von Fläsch (Graubünden), in St. Gallen; er führt für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Unterstrasse 15.

Müllerei. — 11. Januar. Die Firma **Ignaz Lehner-Locher**, Müllerei, in Tübach (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1932, Seite 2074), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Getreidemühle, Futterwaren. — 11. Januar. Inhaber der Firma **Armin Lehner**, in Tübach, ist Armin Lehner, von Tablat (St. Gallen), in Tübach. Getreide- und Futterwarenmühle; Aachmühle.

Metzgerei. — 11. Januar. Inhaber der Firma **Hans Kälin**, in Bazenheid, Gemeinde Kirchberg, ist Hans Kälin, von Schwyz, in Bazenheid. Metzgerei; Dorf.

Landwirtschaftliche Maschinen und Bedarfsartikel. — 11. Januar. Die Firma **August Gossner**, Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen, landwirtschaftlichen Bedarfsartikeln, Futterwaren und Obst, in Waldkirch (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1936, Seite 232), ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen.

Landesprodukte, Kunstddinger. — 11. Januar. August Gossner, von und in Waldkirch, und Leo Steiger, von Altstätten, in Arnegg-Gossau (St. Gallen), haben unter der Firma **Gossner & Steiger**, in Waldkirch, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 18. Januar 1937 ihren Anfang nimmt. Handel mit Landesprodukten, Kunstddinger und anderer gleichartiger Ware; Edliswil.

11. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schützengarten Immobilien A.-G.**, mit Sitz in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 234 vom 8. Oktober 1931, Seite 2154), hat in der ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 7. Januar 1937 den § 3 der Gesellschaftsstatuten revidiert und dabei das Grundkapital von bisher Fr. 250,000 auf den Betrag von Fr. 100,000 herabgesetzt, durch Reduktion des Nominalbetrages jeder Aktie von bisher Fr. 1000 auf den einbezahlten Betrag von Fr. 400. Das Aktienkapital von Fr. 100,000 zerfällt nunmehr in 250 Namenaktien zu Fr. 400. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

11. Januar. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Käsergenossenschaft Dorf Kaltbrunn**, mit Sitz in Kaltbrunn (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1932, Seite 2388), ist der bisherige Präsident Arnold Schmucki ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Präsidenten gewählt das bisherige Vorstandsmitglied und Aktuar Christian Hager, Landwirt, von und in Kaltbrunn. Als neues nicht zeichnendes Mitglied des Vorstandes wurde gewählt: Albert Zahner, Landwirt, von und in Kaltbrunn. Präsident und Kassier zeichnen kollektiv.

11. Januar. **Darlehenskassa St. Josefen-Abtwil**, Genossenschaft, mit Sitz in St. Josefen (Gaiserwald) (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1934, Seite 825). Josef Erne ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle wurde neu und ohne Unterschriftsrecht in den Vorstand gewählt: Josef Dürmüller, Landwirt, von Gaiserwald und Straubenzell, in Grund-Abtwil.

11. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Konsumgenossenschaft in Gams**, mit Sitz in Gams (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1934, Seite 2144), hat in der Generalversammlung der Genossenschafter vom 15. November 1936 eine teilweise Revision ihrer Statuten durchgeführt und dabei durchgehend den Ausdruck «Spar» in allen seinen Verbindungen in «Depositum» umgewandelt. Der Garantiefond wird gebildet aus den Eintrittsgeldern und aus den Mitgliederzuthaben, bis zum Betrage von je Fr. 10 in Form eines Anteilscheines. Die Genossenschafter sind verpflichtet, die ihnen zufallenden Rückvergütungen bis zum Betrage von Fr. 10 (Anteilschein) als haftbares Guthaben stehen zu lassen. Solange der Anteilschein nicht einbezahlt ist, kann der Genossenschafter die Auszahlung der ihm zukommenden Rückvergütung nicht beanspruchen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet die Summe der jeweils vorhandenen Anteilscheine.

Strumpfwaren. — 11. Januar. Die Firma **Steiger Jakob**, Handel in Strumpfwaren en gros, in St. Gallen O (S. H. A. B. Nr. 235 vom 4. Dezember 1936, Seite 2841), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Hotel. — 11. Januar. Die Firma Paul Strässle-Haeni, Hotelbetrieb, in St. Peterzell (S. H. A. B. Nr. 267 vom 13. November 1936, Seite 2670), ist infolge Veräußerung des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Manufakturwaren. — 12. Januar. Inhaber der Firma Kung-Müller, in Weesen, ist Alois Kung-Müller, von Benken, in Weesen. Manufakturwaren; z. Friedheim.

12. Januar. Weberel an der Thur A.-G., Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1936, Seite 1171). Paul Fisch ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Vertretungen. — 12. Januar. Die Firma Lieberherr, Vertretungen in diversen Artikeln, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 293 vom 16. Dezember 1931, Seite 2692), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Metzgerei. — 12. Januar. Die Firma Emil Rüegg, Metzgerei, in Bazenheid-Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1936, Seite 31), ist infolge Veräußerung des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1936. 31 dicembre. Sotto la ragione sociale Servizio Autoelettricità S. A., si è costituita una società anonima per azioni con sede a Castagnola, avente per scopo la compra e vendita di materiale elettrico per l'automobile ed affini e la riparazione ed installazione dell'impianto elettrico dell'auto ed affini. La durata della società è illimitata. Gli statuti portano la data del 29 dicembre 1936 e vennero approvati nell'assemblea costitutiva del 29 dicembre 1936. Il capitale sociale è di fr. 2000 suddiviso in 10 azioni nominative da fr. 200 cadauna. Le pubblicazioni sociali avvengono sul Foglio Ufficiale del Cantone Ticino. Il consiglio di amministrazione è formato da un unico consigliere nella persona di Giovanni Zuberbühler fu Giovanni, da San Gallo, in Lugano, elettrotecnico. La società è impegnata di fronte ai terzi dalla firma individuale del detto consigliere. Gli uffici della società si trovano a Cassarate di Castagnola, via Pietro Capelli.

Distretto di Mendrisio

Marmi. — 1937. 12 gennaio. Francesco Trentini di Pietro, da Italia, in Capolago, e Pietro Fedeli fu Pietro, da ed in Caviano, hanno costituito a partire dal 31 agosto 1934, una società in nome collettivo sotto la ragione sociale: Francesco Trentini & Co., con sede in Capolago. Lavorazione e commercio in marmi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Minoterie etc. — 1937. 12 janvier. La raison A. Gushthot, à Bière, minoterie, commerce de grains et farines (F. o. s. du c. n° 28 du 4 février 1914), est éteinte et radiée ensuite de décès du titulaire.

Minoterie etc. — 12 janvier. Le chef de la maison Armand Gushthot, à Bière, est Armand-Alex fils de défunt Armand-Joseph Gushthot, de Bougy-Villars, à Bière. Minoterie, commerce de grains et farines.

Bureau de Lausanne

1937. 11 janvier. Suivant procès-verbal du 8 janvier 1937, il a été constitué à Lausanne une société anonyme sous la raison sociale Société immobilière Chamblandes 8 S. A. Les statuts portent la date du 8 janvier 1937. Le siège de la société est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. La société a pour objet: l'acquisition, la construction, la location et la vente d'immeubles, et en particulier l'achat, au prix de 64,000 fr. de l'immeuble Boulevard de Chamblandes 8, à Lausanne. La société pourra aussi traiter toutes opérations financières, immobilières, industrielles et commerciales, en Suisse ou à l'étranger, qui rentrent dans le cadre de la société. Le capital social est fixé à la somme de 5000 fr., divisé en 10 actions au nominal de 500 fr. chacune, intégralement libérées. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société, légales ou statutaires, seront faites par insertions dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Actuellement, la société n'aura qu'un seul administrateur en la personne de Robert Grosjean, représentant, de Sainte Croix, à Lausanne. La société est valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Bureaux: chez Robert Grosjean, avenue d'Ouchy 26.

Société immobilière. — 11 janvier. La société anonyme Montalègre E. S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 novembre 1936) a, par décision de l'assemblée générale extraordinaire du 6 janvier 1937, modifié ses statuts. Les modifications concernent l'organisation intérieure.

Participations. — 11 janvier. Suivant procès-verbal et statuts du 8 janvier 1937 il a été fondé sous la raison sociale Figescon S. A., une société anonyme qui a son siège à Lausanne. La société a pour but principal la participation, sous toutes ses formes, à des entreprises commerciales, industrielles et financières, suisses et étrangères et la gérance de telles participations pour son compte et pour le compte de tiers. Elle pourra également traiter toutes opérations commerciales, industrielles et financières, mobilières ou immobilières, se rattachant d'une façon quelconque à son but principal. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de 100,000 fr., divisé en 200 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Les administrateurs sont: Georges Barbey, de Genève, banquier, à Genève, président du conseil; Charles Gosseth, de Saanen (Berne), avocat-conseil, à Lausanne. L'assemblée a décidé que la société sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective des deux administrateurs prénommés. Bureau de la société: chez Fides Union Fiduciaire, place St. François 12 bis.

11. janvier. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 25 novembre 1936, les actionnaires de la Société immobilière Mon Repos-Beau Site E, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 janvier 1935), ont pris acte de la démission de l'administrateur Charles Zbinden, à Lausanne, dont la signature est radiée. En son remplacement, ils ont nommé seul administrateur Joseph Husi, de Wangen (Soleure), industriel, à Pontarlier (France), lequel a la signature individuelle. Le bureau de la société est à Lausanne, chez César Oyex, rue Centrale 8.

11 janvier. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 20 octobre 1936, les actionnaires de la Société immobilière Mon Repos-Beau Site C,

société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 décembre 1936), ont pris acte de la démission de l'administrateur César Oyex, dont la signature est radiée. En son lieu et place a été nommé seul administrateur Joseph Husi, de Wangen (Soleure), industriel, à Pontarlier (France), lequel a la signature sociale individuelle. Le bureau reste à Lausanne chez César Oyex, rue Centrale 8.

Bureau de Moudon

Joaillerie d'horlogerie. — 11 janvier. Les associés Arthur & Gaston Lecoultre se sont retirés de la société en nom collectif Lecoultre frères, dont le siège est à Lucens (F. o. s. du c. des 31 juillet 1922, page 1499, 1^{er} juin 1929, page 1141 et 6 janvier 1937, page 26). La société continue avec les deux associés restant, soit Armand fils de Marius Lecoultre, du Chenit, et Henri fils d'Emile Thomae, sujet allemand, les deux domiciliés à Lucens, sous la raison sociale Lecoultre & Thomae. Joaillerie d'horlogerie.

Machines agricoles. — 11 janvier. La maison Ernest Forestier, à Thierrens, machines agricoles (F. o. s. du c. du 7 août 1912, page 1427) est radiée pour cause d'insuffisance d'affaires, art. 13, dernier alinéa du règlement sur le registre du commerce.

Maréchalerie, machines agricoles. — 11 janvier. Le chef de la raison Frank Forestier, à Thierrens, est Frank fils d'Ernest Forestier, de Thierrens, y domicilié. Maréchalerie et machines agricoles.

Bureau de Nyon

Appareils de chauffage, etc. — 12 janvier. La raison A. Wehrli, à Nyon, appareils de chauffage et chauffages centraux (F. o. s. du c. du 17 juillet 1934, page 1984) est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Appareils de chauffage, etc. — 12 janvier. Alfred Wehrli, de Küttigen (Argovie) et Charles Brunschwyler, de Sirmach (Thurgovie) ont constitué à Nyon, sous la raison sociale Wehrli et Cie, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1937. Appareils de chauffage et installations de chauffages centraux. Rue de la Colomière No 19.

12 janvier. Société de Banque Suisse (Schweizerischer Bankverein) (Société de Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), société anonyme, avec siège social à Bâle et succursale à Nyon (F. o. s. du c. du 26 juillet 1935, page 1919). Hippolyte Saurer, décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration. La signature de Louis Vaucher comme administrateur-délégué est radiée; il reste cependant membre du conseil d'administration sans le droit de signer.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1937. 4 janvier. Par décision des assemblées de collégé d'août 1922 et du conseil coopératif du 18 mai 1927, et par votation générale de l'ensemble des Collèges (assemblées de collèges des 10 juillet 1935 à La Chaux-de-Fonds, 11 juillet 1935 au Locle, 17 septembre 1935 aux Brenets, 19 septembre 1935 aux Breuleux, 20 septembre 1935 au Noirmont, 24 septembre 1935 à La Sagne, 26 septembre 1935 aux Ponts, 1^{er} octobre 1935 à Saignelégier, 4 octobre 1935 aux Hauts-Genèveys, 10 octobre 1935 aux Genèveys-sur-Coffrane, la société coopérative sous la dénomination Coopératives Réunies, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 23 août 1907, n° 211, et 28 juillet 1932, n° 174), a modifié ses statuts et apporté par là les modifications suivantes aux faits publiés: Le but est désormais l'amélioration de la situation économique de ses membres, but qu'elle cherche à atteindre: 1. par l'achat, la vente ou la production de denrées alimentaires ou autres objets. Elle ne livre que des marchandises de bonne qualité et au plus juste prix; 2. par la répartition à ses sociétaires, au prorata de leurs achats, de l'excédent éventuel, après les versements aux divers fouds prévus dans les présents statuts; 3. par la création d'œuvres coopératives utiles à ses membres; 4. par son adhésion à l'Union Suisse des sociétés coopératives de consommation, à la Fédération régionale II de l'U. S. C. et à des sociétés coopératives à buts spéciaux. Les organes de la société sont: 1. les sociétaires dans leur ensemble; 2. le conseil coopératif; 3. le comité directeur; 4. la commission de contrôle; 5. les directeurs. La qualité de coopérateur s'acquiert sur demande écrite au comité directeur et par le paiement d'une mise d'entrée de 1 fr. Le nombre des membres est illimité, et le recrutement de nouveaux coopérateurs s'opère aussi longtemps que dure la société. Les sociétaires ont l'obligation de faire leurs achats dans la mesure du possible auprès des magasins de la société. La sortie d'un membre s'opère par sa renonciation aux avantages que procure la société. Chaque membre peut se retirer en tout temps sans avertissement. Le membre sortant ne pourra prétendre à aucun droit quelconque à l'actif de la société. La mise d'entrée de 1 fr. reste acquise à la société. Elle ne peut être remboursée dans aucun cas. Le capital d'exploitation de la société se compose: 1. des parts sociales (mises d'entrées); 2. du fonds de réserve; 3. des fonds spéciaux; 4. des fonds déposés à la caisse de dépôts; 5. des emprunts contractés par la société. Les modifications portent en outre sur d'autres faits qui n'intéressent pas les tiers. Le comité directeur est composé de Edouard Stauffer, de Steffisburg, professeur, à La Chaux-de-Fonds, président; Alfred Vuilleumier, de La Sagne et Trameian, maître au Technicum, à La Chaux-de-Fonds, vice-président; Charles Tissot, de Le Locle et Les Planchettes, horloger, au Locle, vice-président; Jean-Rosset, des Bayards, instituteur, à La Chaux-de-Fonds, secrétaire; Louis Pittet, de Yverdon et Pampigny, horloger, à La Chaux-de-Fonds, vice-secrétaire; Louise Gruet, de La Chaux-de-Fonds, ménagère, à La Chaux-de-Fonds; Mathilde Luginbühl, de La Chaux-de-Fonds, ménagère, à La Chaux-de-Fonds; Henri Châtelain, de Le Noirmont, horloger, à La Chaux-de-Fonds; André Monnier, de Tramelan et La Chaux-de-Fonds, horloger, à La Chaux-de-Fonds; Edmond Gaume, de Le Locle, bijoutier, au Locle; Elie Staehly, de Oberhofen (Berne), horloger, au Locle; Eugène Maire, de La Sagne, Les Ponts et Brot-Dessus, électricien, au Locle; Numa Gröspierre, du Brot-Plamboz, horloger, à La Sagne; Charles Etter, de Chiètres, horloger, Les Genèveys-sur-Coffrane; Gaston Veya, de Court (Jura Bernois), horloger, à Saignelégier. La signature sociale a été conférée à Edouard-Louis Stauffer, Jean Rosset, président et secrétaire du comité directeur (déjà inscrits), et à Alfred Vuilleumier, à La Chaux-de-Fonds, vice-président du comité directeur. Francis Barbier, Fritz Eymann et Henri Hertig sont confirmés dans leurs fonctions de directeurs (gérants), et Georges Gindrat, dans celle de fondé de procuration (tous quatre déjà inscrits). La société est toujours engagée par la signature collective de deux personnes autorisées.

Bureau du Locle

12 janvier. La société en commandite Arni et Cie, fabrique de coutellerie, fabrication, terminaison, et de pièces détachées pour la coutellerie, aux Brenets (F. o. s. du c. du 28 février 1935, n° 49, page 539), est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Bureau de Neuchâtel

8 janvier. En suite de décès, Francis Junier a cessé de faire partie du comité de l'Institut de Géophysique et Sciences diverses (Fondation Guehard Séverine), dont le siège est à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 novembre 1921, n° 276, page 2170, et 30 juin 1933, n° 150, page 1589). A été désigné, pour le remplacer, Paul Baillod, de Gorgier, avocat et notaire, à Neuchâtel. La fondation est engagée par la signature de Bernard-Autoino Borel et Albert-Emile Mühlestein, déjà inscrits, signant collectivement avec Paul Baillod. Le bureau est transféré: Rue du Pommier 1, à Neuchâtel.

12 janvier. La société coopérative dite **Société Coopérative de Construction Perretta** (Baugenossenschaft Perretta), inscrite à Zurich (F. o. s. du c. du 24 février 1933, n° 46, page 453), a, dans son assemblée générale du 21 décembre 1936, décidé le transfert du siège de Zurich à Neuchâtel. La société a pour but la construction de maisons d'habitation avec appartements à bon marché, l'achat, la location, la gérance et la vente d'immeubles et de biens-fonds. Les personnes physiques ayant l'exercice des droits civils et une bonne réputation, peuvent être admises comme membres de la société par une décision du comité, moyennant une demande écrite. Chaque sociétaire doit lors de son admission, souscrire en son nom, au moins une part sociale de 250 fr. et la payer comptant, ou se libérer par du travail ou des fournitures de matériel. Le nombre des parts que peuvent acquérir les sociétaires n'est pas limité. Le transfert des parts et l'admission de l'acquiescer comme sociétaire, pour autant qu'il n'est pas déjà membre de la société, est soumis à l'approbation du comité. La qualité de membre de la société s'éteint par le transfert de la ou des parts. La sortie peut également se faire pour la fin de l'année civile, moyennant une démission donnée par écrit au moins trois mois à l'avance. La qualité de membre se perd aussi par la mort et l'exclusion. Le membre exclu ou décédé perd tout droit au capital social. Le droit au remboursement des parts sociales ne peut exister qu'après le paiement de toutes les hypothèques en deuxième rang et que si la situation financière de la société permet ce remboursement. Pour l'établissement du bilan, les dispositions de l'article 656 C. O. feront règle. Les parts sociales porteront intérêt si l'assemblée générale en décide ainsi. L'assemblée générale décide également des indemnités à verser aux organes de la société et de l'emploi du bénéfice net obtenu, après un versement au fonds de réserve. Le capital social seul répondra des engagements de la société coopérative; toute responsabilité personnelle des membres à ce sujet est exclue. Les organes de la société sont: l'assemblée générale, le comité de direction, enfin, les contrôleurs. Le nombre des membres du comité de direction est fixé par l'assemblée générale. Le comité représente la société vis-à-vis des tiers. Les signatures du président et du vice-président collectivement apposées, engagent la société. Si le comité n'est composé que d'un membre, la société est engagée par sa signature individuelle. Actuellement, la direction est composée d'un seul membre, Albert Diemand ne fait plus partie de la direction. Il a été remplacé par Auguste Schurch, négociant, de Neuchâtel, domicilié à Neuchâtel. Les bureaux de la société sont: Agence Romande Immobilière, Bernard de Chambrier, Place Pury 1, Neuchâtel.

Genève — Genève — Ginevra

Produits contre les animaux ravageurs. — 1937. 11 janvier. La raison **Gaspard Kregmeier**, fabrication et vente d'un produit contre les animaux ravageurs, à Genève (F. o. s. du c. du 15 mars 1934, page 689), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Fruits et primeurs. — 11 janvier. La raison **Alphonse Magnin**, commerce de fruits et primeurs en gros et détail, à Plan-les-Ouates (F. o. s. du c. du 7 mars 1935, page 595), n'étant plus soumise à l'inscription (art. 13 dernier alinéa du règlement sur le Registre du Commerce), est radiée conformément à sa demande.

Tabacs et papeterie. — 11 janvier. Le chef de la maison **Madeleine Witz**, à Genève, est Madeleine Witz, née Sandoz-Othenin, d'Erlach (Berne), domiciliée à Genève, épouse séparée de biens et dûment autorisée de Louis-Henri Witz. Commerce de tabacs et papeterie. Rue des Pâquis 17.

11 janvier. **Société anonyme de Fournitures pour l'Industrie et l'Automobile (Safia)**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 janvier 1935, page 128). Procuration individuelle est conférée à Frédéric-Louis Kim, de Wallbach (Arg.), à Genève.

11 janvier. **Union de Banques Suisses (Schweizerische Bankgesellschaft) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland)**, société anonyme avec sièges à Winterthur et St-Gall et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 4 juin 1936, page 1352). Procuration collective est conférée à Willy Suhner, d'Urnäsch (Appenzell), à Genève, avec pouvoir d'engager la succursale de Genève, en signant collectivement avec une autre personne autorisée.

11 janvier. **Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero)**, société anonyme avec siège principal à Zurich et succursale à Genève (F. o. s. du c. du 31 juillet 1934, page 2133). Dr. Rudolf-G. Bindschedler s'est retiré comme membre de la direction générale et comme délégué du conseil. Il reste comme vice-président du conseil d'administration et continue à signer collectivement à deux. Les membres-adjoints de la direction générale Heinrich Blass et Henri Grandjean sont nommés membres de la direction générale et continuent à signer collectivement à deux.

11 janvier. **Société d'Urbanisme et de Construction**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 septembre 1936, page 2231). L'administrateur Hermann Dutoit, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

11 janvier. **Société Immobilière Rue Hugo de Senger, lettre E**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 24 avril 1930, page 875). Marcel Dubuis, mandataire commercial, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Alfred Schurch, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Avenue Léon-Gaud 14, chez Marcel Dubuis.

11 janvier. **Fondation pour l'Institut universitaire de Hautes Etudes Internationales**, fondation ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 mai 1934, page 1433). Le conseil exécutif est actuellement composé de Adrien Lachenal, président, Conseiller d'Etat chargé du Département de l'Instruction publique, de Plan-les-Ouates, à Genève; Osten Uden; Philipp Etter; Théodore Rousseau (ces trois derniers inscrits) et William Rappard, professeur et recteur de l'Université, de Bellevue, à Valavran (Bellevue). La fondation est engagée par la signature collective du président et d'un des autres membres du conseil exécutif. Les anciens membres du conseil exé-

citif Paul Lachenal, président et Maurice Roch, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

11 janvier. La **Société Fribourgeoise de Secours Mutuels en cas de Maladie ou d'Accidents «Le Moléson»**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 mai 1936, page 1392), au bénéfice de l'art. 29 de la Loi fédérale sur l'assurance en cas de maladie et d'accidents, du 13 juin 1911, a, dans son assemblée générale du 26 novembre 1936, décidé de renoncer à l'inscription au Registre du Commerce. Cette société coopérative est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

11 janvier. **Société Immobilière Cours de Rive N° 4**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 26 avril 1934, page 1114). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Marcel Bovard-Biuet (inscrit), nommé président et Eugène Wassner, Dr. ès sciences, sans profession, de et à Genève, secrétaire, lesquels signent collectivement. Les pouvoirs de Marcel Bovard-Biuet sont modifiés en conséquence. Adresse actuelle de la société: Quai des Bergues 27 (régie Bovard-Biuet).

11 janvier. Aux termes d'un acte dressé par M^e Louis Lacroix, notaire, à Genève, le 17 décembre 1936, il a été constitué sous la dénomination de **Société Immobilière Pointe à la Bise**, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'achat pour le prix de 13,000 fr. d'un immeuble sis en la commune de Collonge-Bellerive, soit les parcelles 4314 et 4709 avec bâtiment n° 285, sises au lieu dit «Pointe à la Bise». Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Son capital est de 2000 fr., divisé en 10 actions de 200 fr. chacune, nominatives. Ses publications sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Georges Giddey, clerc de notaire, de et à Genève, est désigné comme administrateur unique, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue de la Tour Maître 10, chez Gustave Beuchat, expert-comptable.

Berne Oberland-Bahnen

3 1/2 % Hypothekar-Anleihen vom 30. Juni 1895 (Fr. 990,000.—)

4 1/2 % Anleihen vom 15. November 1930. (Fr. 3,000,000.—)

Gemäss der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen, vom 20. Februar 1918, nebst Ergänzungen vom 25. April 1919 und 1. Oktober 1935, werden die Obligationäre eingeladen, an dem **Mittwoch, den 3. Februar 1937, um 14 1/2 Uhr** (Präsenzliste von 14 Uhr an), im **Kleinen Saal des Kasino in Bern** (Eingang Herrengasse) unter der Leitung des unterzeichneten Instruktionsrichters stattfindenden gemeinsamen

Obligationärversammlungen

teilzunehmen zur Beschlussfassung in getrennter Abstimmung über folgende Anträge:

- Der Zinssatz wird für die Jahre 1936 bis und mit 1942 in einem vom Geschäftsergebnis (nach den vorgeschriebenen Einlagen in den Erneuerungsfonds, der Verzinsung der Bankkredite mit Grundpfandsicherung oder Vorzugsrecht auf dem Eisenbahnbetriebsvermögen gemäss Antrag 2 und Deckung allfälliger Betriebsverluste aus den Nebengeschäften) abhängigen veränderlichen kumulativen Zinssatz umgewandelt, jedoch mit Erlöschen jeden Nachforderungsrechtes für Ausfälle, die nicht aus den Betriebsergebnissen bis Ende 1942 nachbezahlt werden können. Die Verzinsung erfolgt jeweils am 30. Juni des folgenden Jahres und zwar für das Anleihen von 1930 bis zum Maximum von 4 1/2 % erst nach voller Verzinsung (nebst Zahlung von Rückständen) des Anleihe von 1895 bis zum Maximum von 3 1/2 %.
- Der Bahnunternehmung wird gestattet, ein Pfandrecht am Eisenbahnbetriebsvermögen mit Vorgang vor dem Anleihen von 1895 für einen neuen Bankkredit bis zu Fr. 250,000.— einzuräumen, der jeweils nur mit Zustimmung des Gläubigervertreeters, Herrn Walter Meier, Inspektor der Kantonalbank von Bern in Bern in Anspruch genommen werden darf.

Diejenigen Obligationäre, welche an den Versammlungen teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 2. Februar 1937

in Basel: beim Schweizerischen Bankverein;
in Bern: bei den Herren Armand v. Ernst & Co.,
bei der Kantonalbank von Bern,
bei der Schweizerischen Kreditanstalt,
bei der Spar- & Leihkasse in Bern

zu deponieren. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Die am 30. Juni und 31. Dezember 1936 fälligen Zinse sind vorherhand gestundet. (A. A. 5²)

Lausanne, den 30. Dezember 1936.

Leuch, Bundesrichter.

Clinique Montbrillant S. A., La Chaux-de-Fonds

Assemblée des obligataires

MM. les porteurs des obligations de l'emprunt 1910/1911 de 62,000 fr. émises par la Clinique Montbrillant S. A., à La Chaux-de-Fonds,

sont convoqués

à une assemblée qui se réunira en application de l'ordonnance du Conseil fédéral du 20 février 1918, le **vendredi 29 janvier 1937, à 14 heures, à l'Hôtel judiciaire de La Chaux-de-Fonds, Salle du rez de chaussée.**

Ordre du jour:

- Election d'un président de séance (art. 12 de l'ordonnance).
- Délibération et décision sur la proposition de la société débitrice de remise des intérêts pendant une durée de cinq ans, et suspension des amortissements pendant la même période.

Les personnes présentes justifieront leur qualité par présentation de titres ou certificats de banques. (A. A. 16²)

La Chaux-de-Fonds, le 7 janvier 1937.

Au nom du conseil d'administration de la Clinique Montbrillant S. A.

Par mandat: Jean Hoffmann, avocat.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Zolltarif vom 8. Juni 1921

(Zuteilungsverfügung des Bundesrates vom 31. Dezember 1936.)

ad 181	Spaltleder gewächst (croûte crêlée).	11. 15. 1. 37.
ad 180	Dieser Entscheld ist aufgehoben.	

Tarif douanier du 8 juin 1921

(Déclaration d'application du Conseil fédéral du 31 décembre 1936.)

ad 181	Croûte crêlée.	11. 15. 1. 37.
ad 180	Cette décision est annulée.	

Tariffa doganale dell' 8 giugno 1921

(Decisione del Consiglio federale circa la classificazione di merci del 31 dicembre 1936.)

ad 181	Crosta incerata.	11. 15. 1. 37.
ad 180	cancellare: crosta incerata.	

Belgique — Modification du tarif douanier

Un arrêté du 24 décembre 1936, dont le texte a paru au Moniteur belge du 30 du même mois, a aménagé comme il suit, à partir du 1^{er} janvier 1937, le régime douanier de certains rouleaux ou bandes pour films destinés à être importés en Belgique:

N° du tarif douanier belge	Désignation de la marchandise	Droits d'entrée Base	Quotité en tarif minimum	Coefficient de majoration	Droit applicable	Anciens droits du tarif minimum
Ex 1174	Rouleaux ou bandes pour films, et films pour cinématographie.	Fr. c. belges			Fr. c. belges	Fr. c. belges

Ex d) développés:

I. Négatifs:						
A. Sons	—	Exempts	—	Exempts	} 0,34 *)	
B. Images	Mètres	0,30	—	0,34 *)		

*) Y compris le décime et demi additionnel fixé par la loi du 23 mars 1932.

Par ailleurs, le susdit arrêté proroge notamment jusqu'au 31 décembre 1937 l'arrêté royal du 1^{er} février 1932¹⁾ et l'article 2 de l'arrêté royal du 29 avril 1932²⁾ portant établissement d'un droit supplémentaire sur certaines catégories de tissus de coton.

1) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 28 du 4 février 1932.

2) Voir Feuille officielle suisse du commerce n° 115 du 20 mai 1932.

11. 15. 1. 37.

Japan — Ursprungszeugnisse

Infolge Beilegung des Zollkonflikts mit dem Australischen Bund sind für die in den Nummern 163 und 179 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 15. Juli und 3. August 1936 erwähnten Waren — mit Ausnahme der Schafwolle, des Ziegenhaars und des Kamelhaars der japanischen Zolltarif-Nr. 282 — bei der Einfuhr in Japan keine Ursprungszeugnisse mehr erforderlich.

11. 15. 1. 37.

Japan — Certificats d'origine

Par suite du règlement du conflit douanier avec la Confédération australienne, le Japon n'exige plus de certificats d'origine pour les marchandises énumérées dans la «Feuille officielle suisse du commerce», n° 163 du 15 juillet et n° 179 du 3 août 1936, exception faite des produits suivants: laine de mouton et poils de chèvre et de chameau (n° 282 du tarif des douanes japonaises).

11. 15. 1. 37.

Kolumbien — Konsularfakturen und Ursprungszeugnisse

Ab 1. Januar 1937 sind beim Versand von Waren nach Kolumbien neue Formulare für Konsularfakturen und Ursprungszeugnisse erforderlich, die bei den Konsulaten von Kolumbien erhältlich sind. Die bisher verwendeten Formulare werden nicht mehr beglaubigt.

11. 15. 1. 37.

Colombie — Factures consulaires et certificats d'origine

A partir du 1^{er} janvier 1937, de nouvelles formules de factures consulaires et de certificats d'origine doivent être utilisées pour les envois de marchandises destinés à la Colombie. Ces nouvelles formules peuvent être obtenues auprès des consulats de Colombie. Les formules employées jusqu'ici ne sont plus valables.

11. 15. 1. 37.

Niederlande — Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen

Laut Mitteilung der Schweizerischen Gesandtschaft in Haag sind die Einfuhrbeschränkungen für folgende Waren für die Dauer von 6 Monaten, d. h. vom 1. Januar bis 30. Juni 1937 verlängert worden:

- «Benzol», d. h. Benzol und alle hauptsächlich daraus bestehenden Flüssigkeiten, die sich mit oder ohne Bearbeitung oder Vermischung als Motorbrennstoff eignen.

Das Kontingent beträgt wie bisher 100 % des mittleren Nettogewichts, das während 6 Monaten im Zeitabschnitt vom 1. Oktober 1934 bis und mit 30. September 1935 eingeführt worden ist.

- Schraubenbolzen, Schrauben, Muttern und Stützmaterial für Freileitungen.

a) Schraubenbolzen und Schrauben mit einem Durchmesser von 4 1/4 mm bis unter 15 mm, mit oder ohne Kopf und im ersten Fall ungeachtet der Form des Kopfes; vier- und sechseckige Muttern sofern sie mit einem durchlaufenden Loch versehen sind, das einen Durchmesser von 4 mm bis unter 13 mm hat;

b) Schraubenbolzen und Schrauben mit einem Durchmesser von 15 mm und mehr, mit oder ohne Kopf und im ersten Fall ungeachtet der Form des Kopfes; vier- und sechseckige Muttern, sofern sie mit einem durchlaufenden Loch versehen sind, das einen Durchmesser von 13 mm bis und mit 40 mm (bisher 48 mm) hat;

c) Stützmaterial für Freileitungen, mit oder ohne Schraubendraht.

Die Kontingente betragen wie bisher:

für Kategorie «a»: 40 %

für Kategorie «b»: 40 %

für Kategorie «c»: 100 %

des während 6 Monaten des Jahres 1933 eingeführten mittleren Bruttogewichts.

Vorgenannte Schraubenbolzen, Schrauben, Muttern und das Stützmaterial für Freileitungen können ganz oder hauptsächlich aus Eisen und/oder Stahl gefertigt sein, ganz oder nicht vollständig verarbeitet sein, in schwarz, blanker oder halbblanker Ausführung, mit oder ohne Decklage.

Laut einer Verfügung des Wirtschaftsministers fallen die nachstehend verzeichneten Waren nicht unter diese Einfuhrbeschränkung:

Alle blank gedrehten Bolzen und Muttern.

Achsmuttern, vier- oder sechseckig, bestimmt für Wagenachsen, wobei der Durchmesser der Mutterscheibe mindestens 1 1/2 Mal so gross ist wie die Schlüsselweite des Vier-, bzw. Sechsecks.

Backnuts, geschmiedet oder malleabel, mit Gasdraht versehen.

Glockenfederstifte, gerade und eckig.

Belegschrauben mit Kopf und Spalt.

Belegschrauben mit Flügelkopf.

Glockenfederaugen.

Briefschlösserschrauben.

Klosettsitzschrauben und -holzen.

Tretkurbelbolzen, bestimmt für Fahrräder, mit oder ohne Mutter.

Drahtartikel, wie Stifthaken, Ringschrauben, Schraubenhaken, usw., in blanker und verkupfelter Ausführung.

Drahtenden, blank gedreht.

Elevator-Beherschrauben.

Herddaumen.

Herdnasen.

Herdaugen.

Galvanisierte Dachholzen mit Mutter und Spalt im Kopf.

H-Stollen.

Heckschrauben.

Hufstollen oder Schrauben.

Tretkurbelbolzen mit rundem, halbversunkenem oder versunkenem Kopf, sofern mit Spalt versehen.

Metallschrauben, Herd- oder Ofenschrauben, blank gepresst mit Spalt im Kopf, sowie Ofenmuttern.

Kronenmuttern, gänzlich blank.

Schweissenden für Bremsstangen.

Marmor- und Spiegelschrauben, mit oder ohne Mutter.

Augenbolzen, gänzlich blank.

«Pal»-Muttern.

Piano- oder Tabourettschrauben.

Schrauben für Schlittschuhe.

Schraubenbolzen und Muttern, ausschliesslich bestimmt für landwirtschaftliche Geräte, mit Ausnahme von Pflugschrauben.

Schraubenbolzen und Muttern, ausschliesslich bestimmt für die Motorfahrzeug-, Automobil- und Flugzeugindustrie.

Schraubenbolzen, Schrauben und Muttern, die zu Maschinen und/oder Maschinenbestandteilen gehören und gleichzeitig mit diesen eingeführt werden, bis zu einem Maximum von 3% des Gewichts dieser Maschinen und/oder Maschinenbestandteile.

Schrauben für Patentrossetten.

Schrauben mit Flügelmutter für Zeichenhaken.

Schrauben mit Flügelmutter für Laubsägebogen.

Schlossschrauben mit Spiral- oder Flügelmutter.

Spannschrauben oder «Want»-Schrauben.

Stellschrauben für Auswindmaschinen, Fleisch- und Mähmaschinen.

Stockschrauben.

Zapfenenden, blank gedreht.

Spitzkopfbolzen, gänzlich blank.

Zugstangen oder Spannwartels.

Federbänder.

Muster ohne Handelswert, die für Rechnung eines in Holland wohnenden oder niedergelassenen Auftraggebers im Ausland angefertigt worden sind.

Der Wirtschaftsminister hat die Befugnis, ausser den vorgenannten Grundkontingenten für die Einfuhr aus näher von ihm zu bezeichnenden Ländern noch besondere Kontingente zu bewilligen.

Bei der Einfuhr der unter 2 erwähnten Waren muss ein von der zuständigen Stelle ausgefertigtes Ursprungszeugnis vorgelegt werden. Diese Verordnung gilt nicht für Postpakete, sofern diese nicht für den Handel bestimmt sind.

Die Einfuhrbeschränkung für Butter, deren Gültigkeit am 31. Dezember 1936 abließ, ist nicht verlängert worden.

12. 15. 1. 37.

Gesandtschaften und Konsulate
Légations et Consolats — Legazioni e Consolati

Die Regierung des Fürstentums Monaco hat beschlossen, in Zürich ein Konsulat zu errichten. Dem zum Honorarkonsul dieses Landes in Zürich, mit Amtsbefugnis über den Kanton Zürich, ernannten Herrn Hugo Wyler, Rechtsanwalt, wird das Exequatur erteilt.

Laut einer Mitteilung der Gesandtschaft der Vereinigten Staaten von Venezuela in Bern ist in Lausanne ein Berufskonsulat dieses Landes errichtet worden. Dem an Stelle des Herrn Eugène Mercier, Honorarkonsul, zum Berufskonsul in Lausanne, mit Amtsbefugnis über die Kantone Waadt und Wallis ernannten Herrn Otto D'Sola wird das Exequatur erteilt.

Die spanische Regierung hat dem am 28. September 1936 zum schweizerischen Berufskonsul in Barcelona ernannten Herrn Adolf Gonzenbach das Exequatur erteilt.

Die Regierung von Venezuela hat dem am 10. Oktober 1936 zum schweizerischen Generalkonsul in Caracas ernannten Herrn G. G. Balli das Exequatur erteilt.

11. 15. 1. 37.

Le gouvernement de la principauté de Monaco a décidé de créer un consulat à Zurich. Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Hugo Wyler, avocat, nommé consul honoraire de cette principauté à Zurich, avec juridiction sur le canton de Zurich.

Suivant une communication de la légation des Etats-Unis de Venezuela à Berne, un consulat de carrière a été créé à Lausanne. Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Otto D'Sola, nommé consul de carrière en cette ville, avec juridiction sur les cantons de Vaud et du Valais, en remplacement de M. Eugène Mercier, consul honoraire.

Le gouvernement espagnol a accordé l'exequatur à M. Adolf Gonzenbach, nommé consul de carrière de Suisse à Barcelone le 28 septembre 1936.

Le gouvernement vénézuélien a accordé l'exequatur à M. G. G. Balli, nommé consul général de Suisse à Caracas le 10 octobre 1936.

11. 15. 1. 37.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 15. Januar an — Cours de réduction dès le 15 janvier

Belgien Fr. 73.65; Dänemark Fr. 95.80; Danzig Fr. 82.80; Deutschland Fr. 175.20; Frankreich Fr. 20.39; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 126.—; Jugoslawien Fr. 10.15; Luxemburg Fr. 18.42; Marokko Fr. 20.39; Niederlande Fr. 238.80; Oesterreich Fr. 81.25; Schweden Fr. 110.60; Tschechoslowakei Fr. 15.32; Tunesien Fr. 20.39; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.40.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

EXPORT NACH **POLEN**
 Regelmässige
SAMMELVERKEHRE
 ab **BASEL** nach **LODZ** und **WARSCHAU**
 sowie Spezialdienst ab Buchs nach den hauptsächlichsten
 Plätzen Südpolens 26-1
♦ KRAKAU - LEMBERG - BIELITZ etc.
 Offerten und Auskünfte durch die
A. G. DANZAS & C^{IE} - BASEL
 ZÜRICH - SCHAFFHAUSEN - ST. GALLEN - BUCHS - CHIASSO - GENÈVE

Bekanntmachung
 an die Inhaber von Obligationen der 5 1/2 % Anleihe von 1930 der
 S. A. des Glaceries de St. Roch, Bruxelles

Die Société Anonyme des Glaceries de St. Roch ist der Auffassung, dass sie gemäss dem Bundesbeschluss vom 27. September 1936 betr. die Währungsmaßnahmen beauftragt ist, den Zinsen- und Kapitaldienst rubr. Anleihe in legaler Währung, ohne Erhöhung des Nominalwertes, zu erfüllen.

Sie nimmt an, dass die von ihr übernommene Verpflichtung, die Zahlung der Zinsen in Schweizerwährung, nach dem Gewicht und Feingehalt des Emissionsdatums zu sichern, keine Goldklausel darstelle, sondern lediglich eine Klausel für die Bezahlung in Schweizer Metall-Geld, von welcher Verpflichtung sie durch den Bundesratsbeschluss vom 27. September 1936, gemäss welchem auf Schweizerfranken lautende Verpflichtungen durch Zahlung von schweizerischen Banknoten der heutigen Parität mit befreiender Wirkung erfüllt werden können, entbunden worden sei.

Die Emissionsbanken vertreten den gegenteiligen Standpunkt und werden die Interessen der Obligationäre in dieser Angelegenheit in allen Teilen wahren. Mittlerweile wird der am 15. Januar a. c. verfallende Coupon von der Gesellschaft mit Fr. 27.50 heutiger Währung eingelöst, jedoch unter dem Vorbehalt der Nachzahlung im Falle eines zu Gunsten der Obligationäre lautenden gerichtlichen oder schiedsgerichtlichen Urteils oder einer gütlichen Verständigung.

*Im Auftrag
 der Anleiheschuldnerin und für
 die Emissionsbanken:*
Schweizerische Bankgesellschaft.

**N-V. Import en Export Maatschappij „Oranje Nassau“
 La Haye**

Se référant à la communication faite le 12 janvier 1937, et en sa qualité de Trustee de l'Emprunt désigné, la soussignée informe les porteurs des obligations de

**l'Emprunt 6% 1925
 N-V. Import en Export Maatschappij „Oranje Nassau“**

que cet Emprunt est appelé définitivement au remboursement pour le 15 avril 1937, la réserve contenue dans la précédente communication étant levée du fait de la clôture de la souscription à l'émission publiée à Amsterdam, le 5 janvier 1937 de l'Emprunt 4% Hypothécaire en 1^{er} rang de la N-V. Maatschappij tot Exploitatie van Limburgsche Steenkolenmijnen, Genaamd Oranje Nassau Mijnen.

Amsterdam, le 13 janvier 1937.

Amsterdamsche Bank N-V.

**N-V. Import en Export Maatschappij „Oranje Nassau“
 La Haye**

Se référant à la communication faite le 12 janvier 1937, la Société soussignée informe les porteurs des obligations de

**l'Emprunt 6% 1925
 N-V. Import en Export Maatschappij „Oranje Nassau“**

que cet Emprunt est appelé définitivement au remboursement pour le 15 avril 1937, la réserve contenue dans la précédente communication étant levée du fait de la clôture de la souscription à l'émission publiée à Amsterdam, le 5 janvier 1937 de l'Emprunt 4% Hypothécaire en 1^{er} rang de la N-V. Maatschappij tot Exploitatie van Limburgsche Steenkolenmijnen, Genaamd Oranje Nassau Mijnen.

La Haye, le 13 janvier 1937.

N-V. Import en Export Maatschappij „Oranje Nassau“
 La Haye.

**N-V. Import en Export Maatschappij „Oranje Nassau“
 La Haye**

En vertu de la décision prise par la Société N-V. Import en Export Maatschappij Oranje Nassau à La Haye, et conformément aux conditions prévues sur les titres, l'Emprunt suivant sera dénoncé au remboursement:

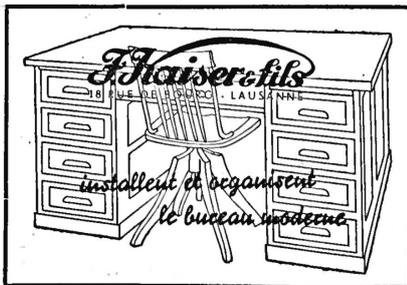
**6% N-V. Import en Export Maatschappij „Oranje Nassau“ 1925
 pour le 15 avril 1937**

Les obligations de cet Emprunt cesseront de porter intérêt à partir de la date ci-dessus; le coupon au 1^{er} février 1937 sera payé normalement et les intérêts courus depuis cette date jusqu'au 15 avril 1937 seront réglés en même temps que le montant du remboursement des titres.

Lo capital et les intérêts courus seront payables en Suisse dès le 15 avril 1937, au domicile financier.

Le 13 janvier 1937.

N-V. Import en Export Maatschappij „Oranje Nassau“, La Haye. Amsterdamsche Bank N-V.
Amsterdam.




COLOMBA
KOHLEPAPIER
 Ist Schweizerfabrikat u. verdient den Vorzug
 ↑ Lichtecht · Griffrein · Erglebig ↑

Kleines Fabrikgebäude
 neuerer Konstruktion. Nähe Stadt Solothurn, für Uhren- oder ähnliche Fabrikation gut geeignet, zu vorteilhaftem Preise zu verkaufen. Anfragen befordert unter Chiffre D 22503 U PUBLIETAS Solothurn. 3107

Vertreter gesucht für die Kantone

Basel
Zürich
Bern
Genève
Tessin
Graubünden

Das Handelsamtsblatt, als einzige dreisprachige Zeitung, wird in allen Kantonen der ganzen Schweiz gelesen. Nützen Sie diesen Vorteil, wenn Sie Vertreter für verschiedene Gebiete suchen.

Precisa für Sie!

Sagen Sie nicht: Lohnt sich nicht! Wenn Sie sich erst davon überzeugt haben, was für Ersparnisse dieses schweizerische Rechenwunder bringt, um wie viel schneller alle Rechenarbeiten sich mit ihr erledigen lassen, sind Sie sofort anderer Ansicht. 40-18



Verlangen Sie noch heute Gratisprospekt über diese praktische, transportable Rechenmaschine

ERNST JOST, ZÜRICH
 Bahnhofstr. Sihlstr. 1 — Tel. 72.362

Elektrische Bahn Stansstad-Engelberg

Den Inhabern der Obligationen unseres Anleihe von 1927 von Fr. 1,600,000 wird hiemit zur Kenntnis gebracht, dass der vorläufige Rechnungsabschluss pro 1936 gestattet, die Einlösung des Coupons Nr. 18 per 30. Juni 1936 mit Fr. 22.50 vorzunehmen.

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates kann dieses Zinsbetriffnis abzüglich 4% Couponsteuer von heute an bei den auf der Rückseite der Coupons genannten Zahlstellen bezogen werden. Die früher verfallenen, nicht eingelösten Coupons Nr. 13, 14 und 17 sind im Hinblick auf die im Gläubigerabkommen vorgesehene Kumulation zurückzubehalten. 158

Stansstad, den 15. Januar 1937. Der Verwaltungsrat.

Aeusserer chilenische Schuld

Couponszahlung nach dem chilenischen Gesetz Nr. 5580 vom 31. Januar 1935 und dem chilenischen Dekret Nr. 37 vom 4. Januar 1936.

Es wird den Inhabern nachbezeichneter Anleihen zur Kenntnis gebracht, dass das unterzeichnete Institut die Zahlung der folgenden Coupons gemäss dem chilenischen Gesetz Nr. 5580 und dem chilenischen Dekret Nr. 37 beschlossen hat:

6% Aeussere Anleihe der Republik Chile vom Juni 1929 von sFr. 25,000,000	Coupons	per	15. Dezember 1932
			und 15. Juni 1933
6% Aeussere Anleihe der Republik Chile vom Januar 1930 von sFr. 60,000,000	Coupons	per	1. Januar 1933
			und 1. Juli 1933
Schweizerisch-holländische Tranche, Titel à sFr. 1000 Nennwert.			
6% Garantierte äussere Goldanleihe der Stadt Santiago de Chile von sFr. 25,000,000	Coupons	per	1. Dezember 1932
			und 1. Juni 1933

Diese Coupons können vom 1. Februar 1937 an bei den anlässlich der Ausgabe dieser Obligationen bezeichneten schweizerischen Zahlstellen eingereicht werden und sind pro Saldo zahlbar mit

sFr. 6.05 für je 2 Coupons einer Obligation à sFr. 1000 Nennwert; sie sind wenn möglich in Gruppen von 2 nicht voneinander getrennten Coupons einzuliefern.

Bei dieser Gelegenheit wird daran erinnert, dass gemäss den früheren Bekanntmachungen die Coupons der vorherigen beiden Fälligkeiten jeder der vorerwähnten Anleihen pro Saldo mit

sFr. 4.75 für je 2 Coupons einer Obligation à sFr. 1000 Nennwert zahlbar sind.
 Santiago de Chile, den 15. Januar 1937. 178

CAJA AUTONOMA DE AMORTIZACION DE LA DEUDA PUBLICA.

**Département des Finances et Contributions
 de la République et Canton de Genève**

Complément à notre avis aux porteurs d'obligations d'emprunts du Canton de Genève 4% 1931, 3% 1899 et 3 1/2% 1890

Le Département des Finances et Contributions est autorisé à payer sur les obligations présentées à l'encaissement jusqu'au 1^{er} février 1937, un intérêt de retard du même taux que celui de ces emprunts.

Aucun intérêt ne sera payé passé la date citée plus haut. 187